



Eines der Porträts zeigt Tatjana Kreidler, Gründerin des Vereins „Vita Assistenten“

Starke Auswahl

Bild der Frau bittet zur Abstimmung

Fünf Frauen, die Wertvolles leisten, hat die **Bild der Frau (Axel Springer AG)** für die „Goldene Bild der Frau“ ausgewählt. Der Preis wird am 13. November in Berlin vergeben. Die Leser der Zeitschrift können zuvor ihre Favoritin aus den Vorgesetzten wählen. Sie werden per deutschlandweiter Plakataktion in Zusammenarbeit mit **JC Decaux** bekannt gemacht. Die Porträtaufnahmen hat Starfotografin **Gabo** gemacht.

Katja Pichler

... tödlich verunglückt

Katja Pichler ist im Alter von nur 45 Jahren gestorben. Die Konzernsprecherin von **ProSiebenSat.1** ist am vergangenen Sonntagabend beim Bergsteigen tödlich verunglückt. Pichler war als Sprecherin seit 2003 „Gesicht und Stimme“ von **ProSiebenSat.1**. Zuvor war sie unter anderem Sprecherin der Vermarktungsorganisation des Unternehmens und stellvertretende Chefredakteurin von „Media & Marketing“. Guillaume de Posch, Vorstandsvorsitzender der AG: „Ich bin fassungslos über diesen Verlust. Unser ganzes Mitgefühl gehört Katjas Ehemann, Johannes Schmitz.“

Schotten wählen erneut Consell

Grey-Agentur verteidigt den Europaetat des Fremdenverkehrsamtes

Die Frankfurter Agentur **Consell** wird weiterhin für Schottland werben. Das Fremdenverkehrsamt **VisitSchottland** hat den Europaetat nach einem Pitch ein weiteres Mal an die **Grey-Agentur** gegeben. **Consell** wirbt seit zehn Jahren für Schottland, in den vergangenen von fünf als Leadagentur für Europa.

Der Claim „Schottland, Willkommen in unserem Leben“, wird auch in der neuen Kampagne bleiben. Sie wird in Italien, Deutschland, Frankreich, Spanien, Schweden und den Niederlanden laufen. Neu ist ein Schwerpunkt auf Online-Maßnahmen. Tourismus ist in Schottland der größte Wirtschaftsbereich.

Der Traum des Newcomers vom Autoetat

Lukas Lindemann Rosinski gewinnt Etat der Mercedes-Benz-Transporter

„Für uns ist ein Traum in Erfüllung gegangen“, sagt **Bent Rosinski**, nachdem **Mercedes-Benz** seiner Agentur **Lukas Lindemann Rosinski (LLR)** den internationalen Werbetat für die Transporter von Mercedes-Benz anvertraut hat. Der Agentur obliegt als Leitagentur für die Modelle **Vito** und **Sprinter** auch die Koordination der Zusammenarbeit mit den weiteren Agenturpartnern, um einen ganzheitlichen Auftritt zu gewähren. Die Zusammenarbeit beginnt im Juni, erste Ergebnisse sind noch für dieses Jahr geplant. Bisher war **BBDO Berlin** für die Transporter-Werbung zuständig. Die Vans für den privaten Gebrauch betreut **Scholz & Friends**.

Mit LLR vertraut Mercedes die Trans-



Die Agenturgründer: Bernhard Lukas, Axel Lindemann und Bent Rosinski

porter einer Agentur aus dem Dunstkreis der Leadagentur **Jung von Matt** an. LLR ist vor wenigen Monaten aus **JvM/Fleet** hervorgegangen. Die Namensgeber waren auch dort das Führungstrio. Ihr einstiger Arbeitgeber ist nun ihr Minderheitsgesellschafter.

Abschied von Hasso G. Stachow

Erfinder von Schöner Wohnen und Macher der Freundin stirbt mit 84 Jahren

Hasso G. Stachow war ein großer Journalist. Für **John Jahr** entwickelte er 1959 die Zeitschrift **Schöner Wohnen** und wurde deren erster Chefredakteur. Zwei Jahrzehnte später kreierte er für **Dr. Hubert Burda** das Magazin **Ambiente**.

In den Jahren dazwischen war er Chefredakteur der Frauenzeitschriften **Constance**, **Für Sie** und **Freundin**. Für **Axel Springer** entwarf er die Serviceseiten der legendären **Jasmin**. Bei der Präsentation vor dem Blattmacher-Duo **Karl-Heinz Hagen** und **Günter Prinz** sagte letzterer nur: „Det is zu jut“.

Denn Hasso G. Stachow war einfach

gut und hat tiefe Spuren hinterlassen. **Schöner Wohnen** wurde zum Gattungsbegriff und seine Freundin lieferte Burda das beste Ergebnis.

Er wurde am 13. März 1924 in Stettin geboren und ist in Berlin aufgewachsen. Stachow kehrte schwer verwundet von der Front zurück und verarbeitete die bedrückenden Kriegs- und Nachkriegserlebnisse seiner Generation später in den Romanen „Der kleine Quast“ (1979) und „Zeit-Zünder“ (1982).

Er starb am 22. Mai und wurde auf eigenem Wunsch im engsten Familienkreis beigesetzt.